

Häftlinge legen Feuer und posten Selfies

In einem Gefängnis im US-Staat Alabama kam es zu Ausschreitungen, bei denen zwei Wärter niedergestochen wurden. Im Internet tauchten Bilder und ein Video auf.

In einem Gefängnis im US-Bundesstaat Alabama ist es am Wochenende zu Ausschreitungen gekommen. Das berichtete der Fernsehsender CNN am Montag. Häftlinge hatten zunächst zwei Wärter niedergestochen und dann Feuer im Korridor gelegt.

An die 100 Insassen sollen an dem Aufruhr beteiligt gewesen sein. Über die sozialen Medien verbreiteten die Gefangenen anschliessend Bilder und ein Video. Wie sich die Häftlinge Zugang zum Internet verschafft haben, liessen die Behörden offen. Grundsätzlich ist Gefängnisinsassen der Besitz von Smartphones untersagt. Deshalb soll die Haftanstalt nun nach entsprechenden Geräten durchsucht werden.

(Video: Youtube/ABC99 News)

Robert Bentley, Gouverneur von Alabama, räumte Probleme ein: «Die Gefängnisse sind überfüllt und die minderwertige Bauweise macht sie zu einem Sicherheitsrisiko», schrieb er auf Twitter zu dem Vorfall und kündigte gleichzeitig an, die Umstände verbessern zu wollen.